



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Medieninformation 92/2020

Thüringer Weihnachtsbaum schmückt Brandenburger Tor

Seit 2015 kommt der Weihnachtsbaum am Brandenburger Tor aus Thüringens Wäldern. In diesem Jahr eine 15 Meter hohe Coloradotanne aus Breitenworbis, die sich auf große Fahrt begibt

21.11.2020

Bearbeiter/Durchwahl

Dr. Horst Sproßmann/-890

Erfurt (hs): Erstmals zum 25. Jahr der Deutschen Einheit schmückte ein Weihnachtsbaum aus Thüringen das Brandenburger Tor. So auch in diesem Jahr: Eine 15 Meter hohe Coloradotanne aus Breitenworbis (Thüringer Forstamt Leinefelde) wird das Brandenburger Tor und den Pariser Platz ab dem 29. November in einen weihnachtlichen Lichterglanz versetzen. Möglich gemacht hat dies das Unternehmen Lekker Energie aus Berlin, die sich bei der Suche nach einem geeigneten Baum auf die Försterinnen und Förster der Landesforstanstalt verlassen. „Rund 330 Millionen Bäume stehen in Thüringens Wäldern. Seit 2015 wird einer davon zum prominentesten Weihnachtsbaum Deutschlands. Wir sind stolz, dass das Projekt ‚Unser Baum für Berlin‘ seit Anfang an gemeinsam mit unserer Thüringer Landesforstanstalt organisiert wird. Gerade in diesem Jahr, in dem alles anders ist als sonst, bleibt damit auch ein Stück Normalität erhalten. Wir freuen uns sehr, mit dem Baum auch für Thüringen zu werben und hoffen, dass er nicht nur für weihnachtliche Stimmung am Brandenburger Tor sorgt, sondern auch zu einem Ausflug in unseren Freistaat inspiriert“, so Thüringens Forstminister Benjamin-Immanuel Hoff.

Zentrale

ThüringenForst
Anstalt öffentlichen Rechts
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt
Tel.: +49 (0)361 3789 - 800
Fax: +49 (0)361 3789 - 809
zentrale@forst.thueringen.de

Verwaltungsratsvorsitzender

Staatssekretär Torsten Weil

Vorstand

Dipl.-Forsting. Volker Gebhardt
Dipl.-Forstwirt Jörn Ripken

Eingetragen beim

Amtsgericht Jena
HRA 503042
St.-Nr.: 151/144/09607
USt.-ID: DE 811570658
Finanzamt Erfurt

Bankverbindung

Thüringenforst – Zentrale
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN DE92 8205 0000 1302 0100 93
SWIFT-BIC HELADEF2820

Holzfällung der anderen Art: Mit Schwerlastkran und Sattelaufleger

Heute wird die etwa 40-jährige Coloradotanne in Breitenworbis gefällt und mit dem Schwerlastkran auf einen Tieflader verbracht. Dabei achten die Fällexperten darauf, dass keinerlei Äste brechen oder gar die Krone beschädigt wird. Transportfähig gesichert wird der Vorzeigebaum am morgigen Sonntag nach Berlin speditiert. Um die kritische Liegezeit des Baumes auf dem Spezialtransporter kurz zu halten, wird dieser gleich am Montag in Berlin durch das dortige Technische Hilfswerk entladen und umgehend aufgestellt. Sechs Dekorateure benötigen sodann fast eine ganze Woche, um den Baum mit insgesamt 30.000 Lichtern und hunderten Weihnachtskugeln zu schmücken. Traditionell wird der prominenteste Weihnachtsbaum Deutschlands in einem Event seiner Bestimmung übergeben und die Lichterketten feierlich eingeschaltet. „Wir haben uns sehr auf unser sechstes Beleuchtungsfest für den Weihnachtsbaum am Brandenburger Tor ge-

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, dem Zweck der Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten sowie Kontaktdaten für weitere Fragen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.thueringenforst.de/datenschutz. Alternativ kontaktieren Sie uns: über die Kontaktdaten unserer Zentrale oder per Mail an datenschutz@forst.thueringen.de.



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

freut. Leider können wir diese schöne Tradition in diesem Jahr nicht fortsetzen, der Gesundheitsschutz in der Pandemie geht einfach vor. Gerade jetzt soll aber wenigstens die stolze Weihnachtstanne aus Thüringen den Menschen ein wenig Freude bereiten“, erläutert Josef Thomas Sepp, Sprecher der Leker-Geschäftsführung.

Das Weihnachtsbaum-Casting 2020 gab einen klaren Gewinner

Aus mehreren Kandidaten wählten Experten der ThüringenForst-AöR schließlich die Coloradotanne aus Breitenworbis. „Dabei hat ein Baum, will er Deutschlands prominentester Weihnachtsbaum werden, allerhöchsten Ansprüchen nicht nur in Bezug auf Optik, sondern auch auf Stabilität, zu genügen“, so Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Zwischen 15 und höchstens 20 Meter hoch sollte er sein, ein rundum volles, kegelförmiges Nadelkleid tragen und keinerlei Holzfehler oder Wuchsanomalien aufweisen. Zusätzlich muss er mit einem Schwerlastkran und einem überbreiten Tieflader gut erreichbar sein. Coloradotannen stammen ursprünglich aus den USA bzw. Kanada und wurden zu Beginn des 19. Jahrhunderts in Europa heimisch. Der robuste Baum wächst pyramidenartig, hat weiche, lange Nadeln und duftet sehr schön – ein idealer Weihnachtsbaum.

Wörter: 491, Zeilen: 047

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Horst Sproßmann
Leiter der Stabsstelle Kommunikation, Medien

Verbreitung der Medieninformation unter Angabe der Quelle erwünscht!

Organisationsportrait

Die am 1. Januar 2012 gegründete Landesforstanstalt ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) mit Sitz in Erfurt bewirtschaftet rund 200.000 Hektar Landeswald, nimmt hoheitliche Aufgaben im gesamten Waldgebiet des Freistaats wahr (550.000 Hektar) und bietet Dienstleistungen (Beförderung) für den Privat- und Körperschaftswald an. Mit 24 Forstämtern und 281 Forstrevieren ist ThüringenForst-AöR flächendeckend in Thüringen aufgestellt. Mit knapp 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird ein Jahresbudget von circa 100 Millionen Euro bewegt. Das Cluster Forst & Holz im Freistaat Thüringen sichert über 40.000 Arbeitsplätze, vorwiegend im strukturschwachen ländlichen Raum, und generiert einen Branchenumsatz von über zwei Milliarden Euro – die damit viertgrößte Wirtschaftsbranche Thüringens. Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringenforst.de.